

www.LN-Online.de Freitag, 20. Juli 2018



THEMEN DES TAGES

OSTHOLSTEIN

Von Scharbeutz bis Rettin: Urlauber fahren mit E-Autos

Die Tourismus-Agentur Lübecker Bucht (TALB) bietet ab dem 6. August in Pelzerhaken und Scharbeutz elektrisch betriebene Autos und Roller an. E-Bikes stehen für die Urlauber schon bereit. Auch neue Ladesäulen sollen das Thema E-Mobilität voranbringen. **Seite 10**

Mit Rad, Roller und Auto: Urlauber fahren elektrisch

Vermietung von E-Fahrzeugen bei den Tourist-Infos in Scharbeutz und Pelzerhaken – Bürgermeister: Bessere Vernetzung mit dem Binnenland

Von Beke Zill

Ostholstein. Die Urlauber machen in Zukunft an der Lübecker Bucht mobil – und zwar e-mobil. In Scharbeutz, Sierksdorf, Neustadt und Pelzerhaken können Gäste ab 6. August elektrisch betriebene Fahrzeuge mieten. Die E-Bikes stehen schon zum Leihen bereit, bald folgen E-Roller und E-Autos.

„Es geht darum, die Lübecker Bucht neu zu entdecken“, erklärt André Rosinski, Vorstand der Tourismus-Agentur Lübecker Bucht (TALB), die mit Act Agency und Mercedes-Benz weit mehr als eine Autovermietung anbietet. Urlauber und Einheimische würden umweltfreundlich, stylish und modern unterwegs sein, sagt Rosinski. Über ein Online-Portal können Kunden zwei Mercedes-Benz-Pkw mit Plug-In-Hybrid-Antrieb, einen elektrisch betriebenen Smart, zwei E-Scooter von „Unu“ und 15 E-Bikes von Youmo mieten. In Scharbeutz und Pelzerhaken können sie die Fahrzeuge abholen. „Die Fahrzeuge machen richtig Spaß und sehen dabei auch super aus“, sagt Rosinski.

Um in der ganzen Lübecker Bucht mobil zu sein, sind neue Ladestationen in Planung. So wird es am Scharbeutzer Muschelstieg weitere vier Parkplätze mit Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge geben. In Neustadt, Pelzerhaken und Grömitz gibt es bereits Ladestationen. Während des Ladevorgangs sei der



Setzen aufs E-Mobil (v. l.): Sierksdorfs Bürgermeister Bernhard Markmann, Birgit Ballhause (Act Agency), Ulrike Grimm (TALB), Neustadts Stadtrat Friedrich-Karl Kasten, Volker Owerien (Bürgermeister von Scharbeutz), TALB-Vorstand André Rosinski und Tobias Uecker („Tobis Rad“).

Parkplatz kostenlos, betont der TALB-Vorstand.

Bei der Vermietung bindet das Projekt „Mercedes Me Explore“ auch zahlreiche lokale Partner ein. Wer zusätzlich zu seinem E-Bike gleich einen Strandkorb in erster Reihe reservieren möchte, hat dazu ab dem Projektstart am 6. August die Möglichkeit. Auch die Ostsee-Therme in Scharbeutz, der SUP-Verleih und das Restaurant „Hamptons“ in Scharbeutz wurden mit ins Boot geholt. „Die Buchungsplattform ist ein wesentlicher Bestandteil des Projektes“, erklärt Rosinski. Er ist stolz, dass die Lübecker Bucht nach Sylt mit E-Mobilität auch im Bereich Tourismus aufwarten kann. „Die Servicekette mit Buchungsmöglichkeiten, die auch lokale Partner integriert,

ist einmalig in Deutschland“, sagt der Vorstand. Besonders die lokalen Partner dürfe man nicht vergessen, betont auch Birgit Ballhause von Act Agency, die mit Mercedes-Benz eineinhalb Jahre lang die Plattform aufgebaut hat.

Ein lokaler Partner ist Tobias Uecker von „Tobis Rad“, der die 15 E-Bikes in seinen Geschäften in Scharbeutz und Pelzerhaken vermietet. Sie finden bei Touristen reißenden Absatz. „Sie sind einfach zu bedienen, bequem wie ein Sofa und für jede Altersklasse geeignet“, sagt Uecker.

Scharbeutz' Bürgermeister Volker Owerien (parteilos) freut sich, dass die E-Mobilität Ostholstein weiter vernetzt. „Das Projekt kommt der Lübecker Bucht und auch dem Binnenland zugute.“ In

Mietpreise

Ab 6. August können Urlauber und Einheimische auf www.explore-luebeckerbucht.de die E-Autos, E-Roller und E-Bikes mieten und bei der Tourist-Info entweder in Scharbeutz oder Pelzerhaken abholen. Die E-Bikes sind jetzt schon bei „Tobis Rad“ in Scharbeutz und Pelzerhaken für 28,50 Euro pro Tag zu bekommen.

Der Mercedes-Benz GLC kostet 69, der Smart 49 und der E-Roller 30 Euro Miete pro Tag, sie können maximal zwei Tage lang gebucht werden.

der Gemeinde fahren Mitarbeiter bereits mit emissionsfreien Pkw, vier Ladesäulen gibt es in Scharbeutz. Weitere 20 Ladepunkte im Gemeindegebiet werden gebaut. Zudem bekommt Sarkwitz einen Elektrobus, „ein Transport für die Dorfschaften“, erklärt Owerien. Der Verwaltungschef blickt schon weiter. „Zukünftig werden wir alle unsere Fahrzeuge durch E-Fahrzeuge ersetzen“, sagt er.

Die Firma Innogy, die die E-Säulen in Scharbeutz platziert, hat auch schon in der Gemeinde Timmendorfer Strand Ladesäulen installiert. Insgesamt soll künftig an 14 Stationen Ökostrom gezapft werden. Auch ein Car-Sharing-Angebot mit vier Elektroautos, darunter auch ein Smart-Cabrio und ein BMW, ist in Timmendorf in Planung.